### Musterschreiben an das Jugendamt (Ankündigung Beistand)

**Absender:** [Ihr Name, Ihre Anschrift]
**Empfänger:** [Jugendamt ..., Anschrift]
**Datum:** [z.B. 21.07.2025]

**Betreff:** Gespräch am [Datum] – Ankündigung eines Beistands gemäß § 13 Abs. 4 SGB X

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme Bezug auf den Termin am **[Datum um Uhrzeit]** im Jugendamt [Ort] betreffend der Angelegenheit **[Aktenzeichen oder Kurzbeschreibung, z.B. Hilfeplangespräch für mein Kind XY]**.

Hiermit **teile ich Ihnen vorsorglich mit**, dass ich zu diesem Termin in Begleitung einer **Beistandsperson** erscheinen werde.

Gemäß **§ 13 Abs. 4 SGB X** bin ich berechtigt, zu Verhandlungen und Besprechungen mit Behörden einen Beistand mitzunehmen.

Meine Begleitperson ist Frau/Herr **[Name der Vertrauensperson]**, welche*r mich als \*\*stille*r Beistand\*\* unterstützen wird.

Selbstverständlich wird diese Person **nicht für mich handeln oder sprechen**, sondern lediglich anwesend sein, um mir bei der Wahrnehmung meiner Rechte Hilfestellung zu geben.

Ich bitte Sie höflich, dies zur Kenntnis zu nehmen. Einer **vorherigen Genehmigung** bedarf es gesetzlich nicht; die Hinzuziehung erfolgt kraft Gesetzes. Etwaige **datenschutzrechtliche Belange** werden wir berücksichtigen – meine Beistandsperson ist zur Vertraulichkeit bereit und unterliegt selbstverständlich ebenfalls der Verschwiegenheit.

**Sollte es seitens des Jugendamts Bedenken** gegen die Person oder Anwesenheit meines Beistands geben, bitte ich um **vorherige Mitteilung** und Begründung.

Nach § 13 Abs. 6 SGB X kann ein Beistand nur zurückgewiesen werden, wenn er zum Beispiel ungeeignet oder störend im Vortrag wäre. Dafür liegen hier keine Anhaltspunkte vor: Frau/Herr [Name] ist neutral, sachkundig und am Kindeswohl orientiert.

Ich freue mich auf das Gespräch und darauf, gemeinsam mit meiner Vertrauensperson und Ihnen konstruktiv an den anstehenden Fragen zu arbeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
[Unterschrift]
[Name]